



10 gute Gründe für das Sandhäuschen

1. das **Sandhäuschen** hat seit seinem Bestehen den Status einer „Kultur- und Gemeinschaftsanlage“ und ist kein Restaurant oder eine Kneipe
2. das **Sandhäuschen** ist zu 2/3 mit Geldern der vormals selbstständigen Gemeinde Laurensberg finanziert und gebaut worden.
3. das **Sandhäuschen** war seitdem ein zentraler Veranstaltungsort und Treffpunkt für die Laurensberger Bürger und Vereine und muß es wieder sein. Jeder Stadtteil von Aachen hat eine solche oder ähnliche Einrichtung.
4. das **Sandhäuschen** soll auch in Zukunft von den Bürgern und den Vereinen genutzt werden. Das wird deutlich auf Grund der 2100 Unterschriften beim Bürgerbegehren, und der Zusage von 56 Vereinen und Gruppierung, das Sandhäuschen nutzen zu wollen.
5. das **Sandhäuschen** ist das „Wohnzimmer“ von Laurensberg. Kein Aachener Politiker hat das moralische Recht, es den Laurensbergern wegzunehmen.
6. das **Sandhäuschen** hat eine offiziell bestätigte gute Bausubstanz. Es ist kein Abrissobjekt. Den Investitionskosten von ca. 200.000,- € steht einem Wert von 2.5 Mil. € gegenüber. Kein privater Hausbesitzer würde bei diesem Verhältnis sein Haus abreißen, sondern sich nach einem geeigneten Pächter oder Mieter umsehen.
7. das **Sandhäuschen** ist nicht nur kostendeckend, sondern auch gewinnbringend zu führen. Das zeigt eine aktuelle Machbarkeitsstudie.
8. das **Sandhäuschen** liegt an exponierter Stelle: gegenüber der Kirche St. Laurentius und dem Naherholungsgebiet Vetschauer Berg. Die Bewirtschaftung trägt zur Attraktivität des Stadtteils Laurensberg und zur Steigerung der Lebensqualität der Bürger und Besucher bei.
9. das **Sandhäuschen** ist nicht nur ein lokaler, sondern auch grenzüberschreitender Treffpunkt. Die Wiederbelebung entspricht dem lokalen Leitplan 2020, den euregionalen Zielen und dem Europäischem Geist.
10. das **Sandhäuschen** ist eine Institution mit großer Tradition, es ist ein unverzichtbarer Treffpunkt der Laurensberger Bürger, und es hat das Potential, sich bei der weiteren Entwicklung von Laurensberg wieder zum kulturellen Mittelpunkt zu entfalten.